

Heilige Orte

Einführung in die Symbolik des Kirchenraums

Kirchen sind häufig die ältesten erhaltenen Gebäude eines Ortes und verkörpern damit den Wandel der Geschichte. Seit alters her wurde in ihnen Gottesdienst gefeiert. Auch dieser hat im Laufe der Zeit seine Gestalt verändert. Der Abend will helfen, unsere Kirchenräume als gewachsenes Ganzes zu verstehen. Die Symbolik der heiligen Orte wird dabei eine wichtige Rolle spielen. Nicht fehlen dürfen auch Hinweise, welche Anforderungen der liturgische Raum heute zu erfüllen hat.



Vortrag mit musikalischer Umrahmung
im Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“ von
Mag. Klaus Einspieler
Diözesanreferent für Bibel und Liturgie



Foto: Pressestelle/
Eggenberger

Freitag, 28. Mai 2021, 17 Uhr

Leonhardikirche

Aufgrund der noch immer anhaltenden besonderen Situation bitten wir um die Einhaltung folgender Richtlinien:

- Tragen Sie eine FFP2-Maske
- Halten Sie bitte 2 m Abstand zu Personen, die nicht im selben Haushalt wohnen

ANMELDUNG erbeten bis 26. Mai 2021 bei Christine Walzl, Tel.: 0664/12 68 253